

# EINST, WENN ICH IN DEN HIMMEL EINGEH

Я однажды на небо приду

Л.Татаренко  
Deutsch: V. Razlaf

М.Мельничук



1. Einst, wenn ich in den Him-mel ein-geh und mein A - tem dann stockt vor Er -  
2. Ja ich glau-be, ich tref - fe dort auch mei - ne Lie - ben und Freun-de, die



stau - nen, dann ver - ges - se ich Lei - den und Weh des ver -  
glaub - ten, die be - wahr - ten die Treu - e dem Herrn, de - ren



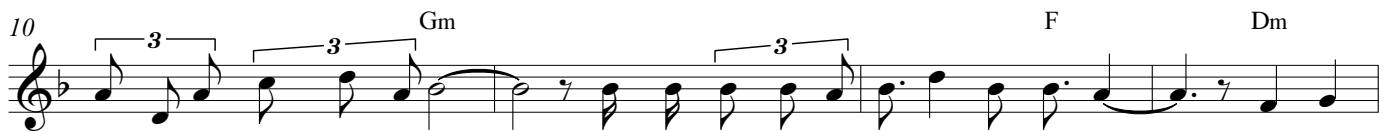
gan - ge - nen, stei - ni - gen We - ges, kni - e dann vor dem Herrn, mei - nem  
Häup - ter ge - krönt nun er - glän - zen. Einst wenn ich in den Him - mel ein -



Gott, wer-de wei-nen vor Glück, Ihn um-fas-send. So ver-schwin-den in dem Au-gen-  
geh, al - le Trau-er werd ich dann ver-ges-sen. Die-sen Au - gen-blick ich mir er -



blick je - des Un - wet - ter, Trau - er des Le - bens. Wan - deln  
sehn, lok - ken mich doch die himm-lisch - en Wei - ten.



werd ich im schnee weiß-en Kleid, durch die schö-nen Al - le - en des Him mels und von



Her-zen sing ich dort ein Lied von dem Ret-ter, dem Eh - re ge - büh - ret.